



22.-23.03.2014

Tage der offenen Tür

EINBLICK INS RATHAUS

Welt – Heimat – Frankfurt

11-18 Uhr, im Römer

STADT  FRANKFURT AM MAIN



Welt – Heimat – Frankfurt

„In Frankfurt am Main ist die Welt zu Hause. Menschen aus über 170 Nationen leben hier Tür an Tür, nur in Berlin versammeln sich mehr diplomatische Vertretungen und internationale Schulen. In Frankfurt am Main sind die Wege kurz und die Herzen weit. Türkische, spanische, US-amerikanische Freunde, Nachbarn aus der Ukraine, Kolleginnen und Kollegen aus Finnland, Argentinien oder Frankreich – für die Frankfurterinnen und Frankfurter sind sie eine Selbstverständlichkeit. Seien Sie, Ihre Familie und Freunde unsere Gäste, wenn die Stadt Frankfurt am Main zwei Tage lang die Türen des Römers öffnet.“

Peter Feldmann

Oberbürgermeister der Stadt Frankfurt am Main

Offen für Alle

Welt – Heimat – Frankfurt – so lautet das Motto der Tage der offenen Tür im Römer am Samstag, 22. März, und Sonntag, 23. März, jeweils von 11 bis 18 Uhr. Alle Frankfurterinnen und Frankfurter sind eingeladen, den Römer bei „EinBlick ins Rathaus“ zu erkunden und hinter Türen zu schauen, die sonst verschlossen bleiben – zum Beispiel die des Dienstzimmers des Oberbürgermeisters. Und: Sie dürfen sich einmischen, Fragen stellen, die Sie schon immer stellen wollten. Anregungen, Anliegen, Ideen, Wünsche – Politiker, Ämter und Institutionen der Stadt wollen wissen, was Sie bewegt.

Sie wollen einfach nur mal so einen Blick in den Römer werfen?

**Kommen Sie herein - Sie sind herzlich willkommen!
Für alle Programmpunkte gelten die Öffnungszeiten
der Tage der offenen Tür am Samstag, 22. März,
und Sonntag, 23. März, jeweils von 11 bis 18 Uhr!**

Abweichende Öffnungszeiten sind extra genannt.

Besuchen Sie den Stadtverordnetenvorsteher

Er ist der Erste Bürger der Stadt und repräsentiert Frankfurt auf kommunaler, nationaler und internationaler Ebene. Welche Aufgaben Stephan Sieglar als Stadtverordnetenvorsteher noch hat? Fragen Sie ihn! Er erwartet Sie in seinem Dienstzimmer.

**Raum 320, am Samstag, 22. März, 11 bis 13 Uhr,
am Sonntag, 23. März, 13 bis 15 Uhr.**

Sprechen Sie mit dem Oberbürgermeister

Lob? Kritik? Ideen? Oberbürgermeister Peter Feldmann will wissen, was die Frankfurterinnen und Frankfurter bewegt – am 22. März, zwischen 16.30 Uhr und 18 Uhr nimmt er sich persönlich Zeit für Ihre Anliegen.

Begrenzte Teilnehmerzahl, Anmeldung ist erforderlich: ab 15 Uhr neben dem Stand des Referates für Internationale Angelegenheiten, 2. Obergeschoss im Römer.

Darüber hinaus können Sie an beiden Tagen einen Blick ins Dienstzimmer des Oberbürgermeisters werfen.

Lernen Sie die Fraktionen kennen

Bei „EinBlick ins Rathaus“ erfahren Sie, welche Themen die Fraktionen bewegen, wofür sich welche Politikerin, welcher Politiker einsetzt. Die folgenden Fraktionen präsentieren sich mit Infoständen **in der Wandelhalle und im Neugotischen Treppenhaus, 2. Obergeschoss im Römer.**

CHRISTLICH DEMOKRATISCHE UNION (CDU)

Zusätzlich an beiden Tagen, stündlich 12 bis 17 Uhr: Führungen durch die Fraktionsgeschäftsstelle, Treffpunkt: CDU-Infostand in der Wandelhalle.

Bürgersprechstunde mit dem Fraktionsvorsitzenden Michael zu Löwenstein, an beiden Tagen 15 bis 16 Uhr, Raum 301 (Anmeldung telefonisch unter 069/13 87 280, per Mail an info@cdu-fraktion.frankfurt.de oder am CDU-Infostand in der Wandelhalle).

Am CDU-Infostand: Sammlung gebrauchter Kinder- und Jugendbücher zugunsten der Stiftung Waisenhaus.

DIE GRÜNEN IM RÖMER

Zusätzlich Programm in den Räumen 337 (Minigarten-Werkstatt) und 338 (Upcycling), Bethmannstraße 3, 3. Stock.

SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS (SPD)

Am Sonntag, 23. März, laden die Frauen der SPD-Fraktion im Römer zum traditionellen „Frauenfrühstück“ ein. Die Veranstaltung beginnt um 11 Uhr und steht in diesem Jahr unter dem Titel „Migrantinnen – ein Segen für Frankfurt!“, Haus Silberberg, 2. Obergeschoss im Römer.

DIE LINKE.

Zusätzlich Café Rosa Luxemburg in Raum 106, Bethmannstraße 3, 1. Stock.

FREIE DEMOKRATISCHE PARTEI (FDP)

FREIE WÄHLER

Zusätzlich Programm in Raum 1, Bethmannstraße 3, Erdgeschoss.

ELF PIRATEN

Zusätzlich Programm in Raum 27a, Bethmannstraße 3, Erdgeschoss.

Räume

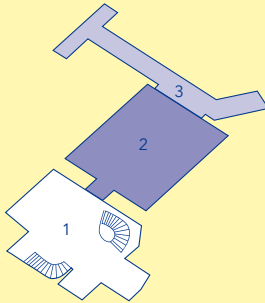
4. OG



4. OBERGESCHOSS

- 1 Besuchercafé

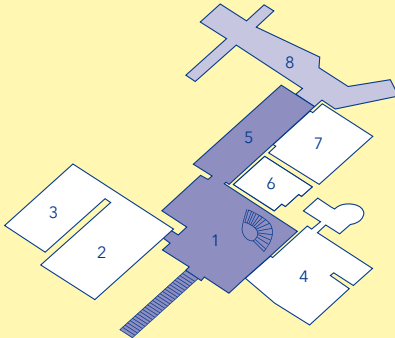
3. OG



3. OBERGESCHOSS

- 1 Foyer
- 2 Plenarsaal
- 3 Dienstzimmer des Stadtverordnetenvorstehers

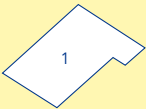
2. OG



2. OBERGESCHOSS

- 1 Foyer Kaisersaal
- 2 Kaisersaal
- 3 Limpurgsaal
- 4 Dienstzimmer Oberbürgermeister
- 5 Wandelhalle
- 6 Vorraum Magistratssitzungssaal
- 7 Magistratssitzungssaal
- 8 Neugotisches Treppenhaus

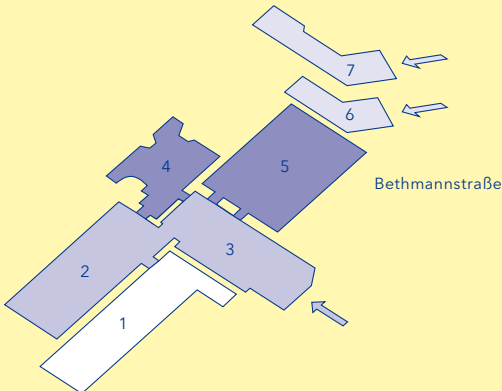
1. OG



1. OBERGESCHOSS

- 1 Trausaal

EG



ERDGESCHOSS

- 1 Foyer
- 2 Römerhalle
- 3 Schwanenhalle
- 4 Römerhöfchen
- 5 Ratskeller und Kapellchen
- 6 Zugang Ratskeller
- 7 Zugang Bethmannstraße 3

Treffen Sie Ihren Ortsbeirat

Der Spielplatz im Stadtteil ist in die Jahre gekommen? Die Nachbarschaft wünscht sich einen Supermarkt in der Nähe? Um Themen wie diese und alle anderen, die Ihren Stadtteil betreffen, kümmert sich der Ortsbeirat. An ihn können Sie sich mit Fragen und Anregungen wenden, er gibt sie an Stadtverordnetenversammlung und Magistrat weiter – aus dem Stadtteil direkt in den Römer.

Wann welche Ortsbeiräte vor Ort sind, entnehmen Sie bitte den Hinweistafeln im Foyer vor dem Plenarsaal, 3. Obergeschoss im Römer.

Lernen Sie die Kommunale Ausländerinnen- und Ausländervertretung (KAV) kennen

Frankfurt ist Heimat für Menschen aus über 170 Nationen. Auch sie können mitreden, wenn es um die Gestaltung der kommunalen Demokratie geht. Wie? Das erfahren Sie am Stand der Kommunalen Ausländerinnen- und Ausländervertretung (KAV).

Foyer, Erdgeschoss im Römer

Erfahren Sie mehr über die Arbeit der Stadtverordnetenversammlung

Ohne die Stadtverordnetenversammlung gibt es keine politischen Beschlüsse. Wie das Stadtparlament, seine Ausschüsse sowie die 16 Ortsbeiräte arbeiten, und worauf es im parlamentarischen Geschäftsbetrieb ankommt, erklären Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Büros der Stadtverordnetenversammlung.

Foyer vor dem Plenarsaal, 3. Obergeschoss im Römer

Staunen Sie, hören Sie

Im Plenarsaal, 3. Obergeschoss im Römer, wird der **Lehr- und Imagefilm über die Arbeit der Stadtverordnetenversammlung** aufgeführt. Er wirft ein Schlaglicht auf die Arbeit der parlamentarischen Gremien der Stadt und erläutert die vielfältigen Aufgaben und Anforderungen an die Kommunalpolitik.

Themen einer Ausstellung: Altstadtzerstörung und Heimatfront. Ein Vortrag mit Lichtbildern im Plenarsaal des Römers bietet eine Kurzfassung der Ausstellung HEIMAT/FRONT des Instituts für Stadtgeschichte – mit Eindrücken vieler Ereignisse, die bis heute wenig bekannt sind.

Plenarsaal, 3. Obergeschoss im Römer. Die genauen Zeiten entnehmen Sie bitte den Hinweistafeln vor Ort.

Historisches Frankfurt, junge jüdische Pianistin, glückliche und leidvolle Zeiten – der Autor **Dieter David Seuthe** liest aus seinem Roman **„Frankfurt verboten“** – am Samstag und Sonntag, jeweils um 15 Uhr.

Besuchercafé der Stadtverordnetenversammlung, 4. Obergeschoss im Römer.

Informieren Sie sich über die Projekte der Ämter und Institutionen

Was machen die interkulturellen Gesundheitslotsinnen? Wie kann ich an einer Bürgerreise in eine Partnerstadt teilnehmen? Wie gestaltet man aktive Nachbarschaft in einer Stadt, in der Menschen aus der ganzen Welt zu Hause sind? Kann man als Frankfurter sein Frankfurt neu entdecken? Antworten auf alle erdenklichen Fragen bekommen Sie in den Römer- und Schwanenhallen. Ämter und Institutionen stellen hier ihre Pläne und Projekte vor. Hier erfahren Sie auch, wie Sie Frankfurt aktiv mitgestalten können.

Erdgeschoss im Römer

Kreieren Sie Ihre eigene Fahne

Äthiopien? Japan? Portugal? Oder Frankfurt? Wo liegen Ihre Wurzeln? Auf einer riesigen Landkarte können Sie markieren, wo Sie herkommen und wo Sie heute in Frankfurt leben.

Lassen Sie Ihrer Fantasie freien Lauf, gestalten Sie eine Fahne und kommen Sie dabei ganz ungezwungen mit Vertreterinnen und Vertretern aus der Politik ins Gespräch. Zusammen ergeben die Fantasieflaggen ein Bild, so vielfältig und kunterbunt wie Frankfurt.

In der Fahnenwerkstatt im Foyer neben dem Kaisersaal stehen am Samstag, von 11.15 bis 16.15 Uhr, und am Sonntag, von 12.15 bis 17.15 Uhr, Papier und Kleber bereit.

Allen Fahnenbastlern winken spannende Preise.

Gehen Sie mit der Politik picknicken

Themen, die die Stadt bewegen und Snacks aus aller Herren Länder – die haben Politiker, Magistrat und Amtsvertreter in ihren Picknickkörben, um sie mit Ihnen zu teilen und dabei zu erfahren, wie Sie über Wohnen, Bildung, Verkehr und vieles mehr denken. Einzelheiten und mehr über die Themen erfahren Sie unter www.einblick-ins-rathaus.de

Gepicknickt wird am Samstag zwischen 12.15 und 17 Uhr und am Sonntag zwischen 11.15 und 16 Uhr, Limpurgsaal, 2. Obergeschoss im Römer.

Gehen Sie auf Römerrallye

Sie können den Römer bei einer Führung kennenlernen – oder Sie können ihn bei einer Rallye erkunden. Teams aus Besucherinnen und Besuchern sowie Vertreterinnen und Vertretern aus Ämtern und Gremien gehen gemeinsam auf Schnitzeljagd und beantworten an verschiedenen Stellen Fragen über das Rathaus. Jeweils vier Teams starten, Gewinner ist, wer zuerst alle Fragen richtig beantwortet hat. Ziel ist das Podium im Ratskeller.

Mitmachen können Sie am Samstag zwischen 13.15 und 16.45 Uhr und am Sonntag zwischen 12.15 und 15.45 Uhr. Einzelheiten und wie Sie sich anmelden können, erfahren Sie am Infostand, Foyer Erdgeschoss im Römer. Die Teilnehmerkarten für die Führungen gibt es ebenfalls am Infostand.

Legen Sie eine Pause ein

Frankfurt auf dem Teller – von der Grünen Soße über Handkäs' bis Würstchen – gibt's im Ratskeller und im Kapellchen im Erdgeschoss. Auch Kaffee und Kuchen werden hier angeboten.

Speisen 11.30 bis 16.30 Uhr



Impressum

Herausgeber:

Stadt Frankfurt am Main
Der Magistrat
Presse- und Informationsamt
Römerberg 32
60311 Frankfurt am Main

V.i.S.d.P.

Nikolaus Münster

Gestaltung & Veranstaltungsplanung:

www.Designbuero-Frankfurt.de

Druck:

Druckreif

Programmänderungen vorbehalten!

Mehr Informationen unter:

www.einblick-ins-rathaus.de

„EinBlick ins Rathaus – Tage der offenen Tür im Römer 2014“
wird unterstützt von:



DomRömer



FRESSGASS' UND FLUGHAFEN

BEMBEL UND BAKLAVA

HANDKÄS' UND HUMMUS

SCHOBBE UND SCHAMPUS

AFFENTOR UND AFTER HOUR

DOM UND DÖNER

STÄDEL UND STREET ART

BIER UND BÖRSE

www.einblick-ins-rathaus.de